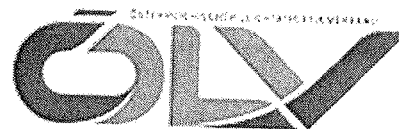


**Österreichischer Leichtathletik-Verband**

1040 WIEN – Prinz Eugen Strasse 12



## Ausschreibung:

# Österreichische U14 – Mehrkampfmeisterschaft 2009

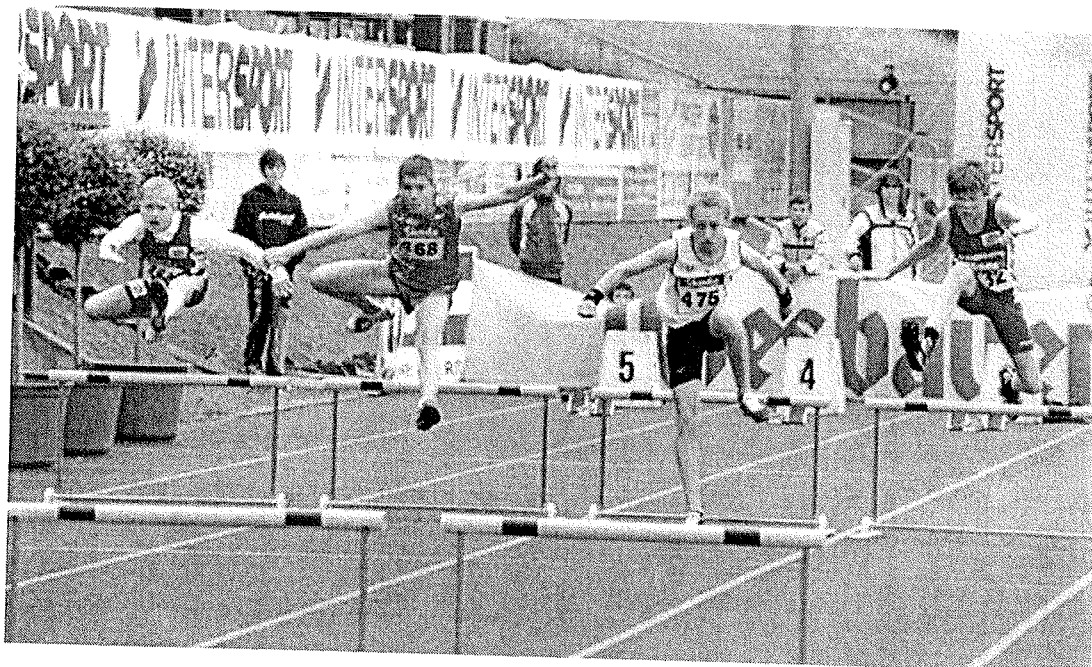
(5-Kampf: 60m-Hürdenlauf, Vortex-Wurf, 60m-Sprint, Hochsprung, 1200m-Crosslauf)

**Donnerstag, 11.Juni 2009**

Schwaz, Tirol

**Zielsetzung des Verbandes für diese Meisterschaft der Jüngsten:**

*Das erste „Meisterschaftsabenteuer“ als prägendes und begeisterndes Erlebnis für Österreichs jüngsten Leichtathletik Nachwuchs zu gestalten und somit eine Initialzündung und Motivationsverstärker für eine lange Karriere zu geben.*



**Veranstalter: Turnerschaft Raiffeisen Schwaz**

**Organisationsleitung: Leo Rirsch, Falkensteinstraße 18, 6130 Schwaz, Tel.: 0676 / 720 6863, leo.rirsch@chello.at**

**Wettkampfleiter ÖLV: Mag. Christian Röhrling**

**Nennungen: bis spätestens Donnerstag, 04.06.2009 online unter [www.oelv.at](http://www.oelv.at) unter Bekanntgabe der voraussichtlichen Anfangshöhe im Hochsprung**

**Startberechtigung: Alle ordnungsgemäß über den Landesverband beim ÖLV gemeldeten weiblichen und männlichen Schüler der Jahrgänge 1996 - 1998**

**Bestimmungen:** Die Meisterschaft wird grundsätzlich nach den offiziellen ÖLV-Wettkampfbestimmungen ausgetragen. Das Betreuen der meist noch meisterschaftsunerfahrenen jungen Athleten durch engagierte Betreuer in großzügig vorgegebenen Coaching-Zonen rund um die Wettkampfanlage ist gestattet und erwünscht.

**Startnummernausgabe:** Mittwoch 10.06.2009 von 18:00 – 20:00 Uhr und Donnerstag, 11.06.2009 ab 08:00 Uhr im Stadion

**Meldungen:** Bei der gekennzeichneten Meldestelle im Stadion bis spätestens 60 min vor Bewerbungsbeginn (Meldeschluss daher 09:00 Uhr).  
Nachnennungen sind gegen das erhöhte Nenngeld (22 Euro) ebenfalls bis 60 min vor Meisterschaftsbeginn möglich.

**Wertungen:** Einzelwertung, Medaillen für die 3 besten Einzelathleten.  
Mannschaftswertung (die jeweils bestplatzierten Burschen bzw. Mädchen eines Vereins bilden automatisch eine Mannschaft), Medaillen für die Mitglieder der 3 erplatzierten Mannschaften

**Garderoben und Duschen:** im Stadion vorhanden

**Haftung:** Der Veranstalter haftet nicht für Schäden an Personen und Eigentum. Dies gilt auch für abhanden gekommene Kleidungsstücke und andere Gegenstände.

**Anreise:** Vom Westen oder Osten kommend auf der A12 Abfahrt Schwaz, Überführung geradeaus bis Kreisverkehr, dann erste Möglichkeit rechts Richtung Stadtmitte, geradeaus über 2 Ampeln, von der letzten Ampel ca. 700 m bis Kreisverkehr – linkerhand Sportanlage Schwaz, Parkmöglichkeiten im Parkhaus gegenüber.

**Quartiere:** Bitte wenden Sie sich an die Stadtgemeinde Schwaz, Tourismusverband, Tel.: 05242 – 63240, Fax: 05242 – 65630, E-mail: [info@silberregion.karwendel.at](mailto:info@silberregion.karwendel.at), Homepage: [www.schwaz.at](http://www.schwaz.at)

**Infos:** Die gültigen Startlisten findet man nach Meldeschluss unter [www.reisigl.tsn.at/oelv/](http://www.reisigl.tsn.at/oelv/)

#### **Ablauf des Mehrkampfes und Informationen zu einzelnen Bewerben:**


In Abhängigkeit des Meldeergebnisses können die ersten vier Disziplinen des Mehrkampfes (60m-Hürden, 60m-Sprint, Hochsprung und Vortexwurf) in unterschiedlicher Reihenfolge ausgetragen werden (abhängig auch vom Geschlecht und eingeteilter Gruppe).

Nach Abschluß eines Bewerbes gibt es für eine Wettkampfgruppe eine Mindestpause von 20 Minuten bis der nächste Bewerb gestartet wird. Für das Einspringen, Einwerfen, Einlaufen stehen den Teilnehmern mindestens 15 Minuten zur Verfügung.

Der finale Bewerb, der 1200m-Stadion-Crosslauf, wird frühestens 30min nach Abschluß der ersten vier Bewerbe gestartet. In Abhängigkeit des Punktezwichenstandes nach den ersten vier Disziplinen werden die Läufe zusammengestellt. Die bestplatzierten Athleten laufen im letzten Lauf.

## Bewerbsspezifikationen

1. **60m-Hürden:** Anlauf 13,00 Meter, Abstand 11,50 Meter, 4 Hürden, **Hürdenhöhe ausschließlich 60 oder 64cm.** Hürden mit Schaumgummi-Überzug sind ebenso zulässig wie die klassische Hürde, jedoch mit der Einschränkung, dass alle Hürden eines bestimmten Fabrikats zum Einsatz kommen, Windmessung erforderlich.
2. **60m-Sprint:** Sprint aus Startmaschinen, Windmessung erforderlich.
3. **Hochsprung:** Anfangshöhe männlich und weiblich 104 cm, Steigerung jeweils um 4 cm.
4. **Vortex-Wurf:** Wird auf der Speerwurfanlage, im offiziellen Speerwurfsektor, ausgeführt. Der Athlet/ die Athletin wirft 3-mal aufeinanderfolgend, der weiteste Wurf wird gemessen, die Versuchszeiten werden generell nicht angewendet. Es werden

Original Nerf-Vortex Wurfgeräte („Nerf VortexMega Heuler“),  Gewicht 135 Gramm verwendet („blaue Ausführung“)

5. **1200m Crosslauf:** Profilbeschreibung – Ca. 3/5 auf der Laufbahn, Rest auf kurzen Asphaltstücken und Kunstrasen

## Auswertung:

Zur Ermittlung der GesamtsiegerInnen wird ab 2009 auf Bundesebene nur mehr ein einheitliches und für alle einsichtliches Punkteprogramm verwendet. Dieses offizielle ÖLV-U14-Mehrkampf Excel File zur Punkteauswertung steht als Download auf der ÖLV-Homepage unter <http://www.oelv.at/static/regeln.php> zur Verfügung. Es wird angeregt, dieses Programm auch auf Landesebene für diesen Mehrkampf zu verwenden.

## Zeitplan:

Zeitplan U14-Meisterschaft Schwaz 11.06.2009				
Zeit	männlich		weiblich	
	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2
10:00	Hoch - Anlage 1	Hoch - Anlage 2	Vortex	60 m Hürden
11:00			60 m Hürden	
12:15	Vortex	60 m Hürden	Hoch - Anlage 1	Hoch - Anlage 2
13:00	60 m Hürden			
13:45	60 m Sprint	60 m Sprint	60 m Sprint	60 m Sprint
14:00				
14:15				
14:30				
15:00	1200 m Crosslauf		1200 m Crosslauf	
15:30				
16:15	Siegerehrung		Siegerehrung	
16:30				

Änderungen im Zeitplan sind aufgrund der Teilnehmeranzahl und aufgrund des Wettkampfvverlaufes möglich.